

Kräfte messen unter Gleichgesinnten

Am 22. Mai wird Basel zur Hauptstadt des Schulsports und zelebriert die Jubiläumsaustragung des Schweizerischen Schulsporttags. Erwartet werden rund 3000 Athletinnen und Athleten. Wir begleiten das Handball-Team der Kantonsschule Solothurn in ihrer Vorbereitung für den Kantonalen Schulsporttag, an welchem sie um die Teilnahme am nationalen Finale in Basel kämpfen.



«DAS TEAM IST MEINE GRÖSSTE MOTIVATION»

Luzian Barbisch, Goalie der Handballmannschaft Biberist U17, Mitglied des Schulsporttag-Mixed-Teams «Kanti Solothurn», 15 Jahre alt

«Angefangen Handball zu spielen habe ich als Kind, weil ich die Trainerin gekannt habe. Abgesehen von einer dreijährigen Pause, in welcher ich Fussball spielte, bin ich dem Handballsport treu geblieben. Beim Handball begeistert mich die Schnelllebigkeit des Spiels und dass jeder Spieler sehr gefordert ist. Allerdings bin ich erst durch den Fussball zu der Position als Torhüter gekommen: Im Handball herrschte ein Torhütermangel und wegen meiner Erfahrungen als Fussballgoalie bin ich dann eingesprungen – und geblieben. An dieser Position mag ich, dass ich Bälle abwehren und so das Spiel extrem beeinflussen kann.

Am Schulsporttag gefällt mir, dass wir Gleichgesinnte treffen und immer viel Spass haben. Leider haben wir letztes Jahr das kantonale Finale in Solothurn verloren, so dass wir nicht nach Lausanne reisen konnten. Dieses Jahr wollen wir am Kantonalen Schulsporttag unser Bestes geben und uns so hoffentlich für Basel qualifizieren. Das Team ist meine grösste Motivation!»

1 Torhüter Luzian Barbisch

2 Coach Daniel Müller

3 Impressionen des 49. Schulsporttags in Lausanne

«WIR TRETEN ALS EINHEIT AUF»



Daniel Müller, Sportlehrer an der Kantonsschule Solothurn, Trainer der Handball-Gruppe «Kanti Solothurn», 58 Jahre alt

«Meine erste Teilnahme an einem Schweizerischen Schulsporttag war vor ungefähr 25 Jahren. Seitdem bin ich davon begeistert, weil der Vergleich mit den anderen Kantonen und Regionen sehr interessant ist und die Schülerinnen und Schüler stets wertvolle Erlebnisse mitnehmen können. Ein absolutes Highlight war die Eröffnungsfest im Rheintal 2016. Vor vollen Tribünen marschierten die Sportlerinnen, Sportler und Betreuer, von der Fahne ihres Kantons angeführt, in die Eishalle des Sportzentrums Widnau ein und wurden von Beni Thurnheer begrüsst – ein echter Gänsehaut-Moment.

Meine Schülerinnen und Schüler finden den Schweizerischen Schulsporttag toll, weil dies ein gelungener Tag mit Gleichgesinnten ist und zudem «ihr» Sport betrieben wird. Letztes Jahr haben wir uns leider nicht für den Schweizerischen Schulsporttag qualifizieren können. Dieses Jahr starten wir mit zwei Mannschaften am Kantonalen Schulsporttag und hoffen, dass es mit der Teilnahme für den Schweizerischen in Basel klappt. Beim Handball fasziniert mich, dass die Physis und die Dynamik so wichtig sind. Zudem gibt es sehr viele taktische Möglichkeiten, auch wenn die Umsetzung eher schwierig ist. Unser «Doping» ist: Wir treten als Einheit auf!»



DER 50. SCHWEIZERISCHE SCHULSPORTTAG IN BASEL

Der Schweizerische Schulsporttag ist die grösste Schulsportveranstaltung der Schweiz. Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Klasse, nachdem sie sich in kantonalen Ausscheidungen in einer der zwölf Sportarten Badminton, Basketball, Beachvolleyball, Geräteturnen, Handball, Leichtathletik, Orientierungslauf, Polysportive Stafette, Schwimmen, Tischtennis, Unihockey oder Volleyball qualifiziert haben.

Am 22. Mai wird Basel zur Hauptstadt des Schulsports und feiert das fünfzigjährige Jubiläum des Grossanlasses. Erwartet werden rund 500 Teams aus der ganzen Schweiz. Dies entspricht rund 3000 Schülerinnen und Schülern, welche zusammen mit ihren Lehrpersonen anreisen. Der Jubiläumsanlass wird mit einer feierlichen Zeremonie in der St. Jakobshalle eröffnet. Im Zentrum stehen die Freude am gemeinsamen Sporttreiben und der Teamgeist, was

jedoch den sportlich-ehrgeizigen Kampf der Athletinnen und Athleten um die Titel nicht ausschliesst. Erstmals nehmen auch Behindertensportlerinnen und -sportler an einzelnen Disziplinen aktiv teil.

Der INGOLDVerlag als Partner

Als Partner und Sponsor des Schweizerischen Schulsporttages sowie des Schweizerischen Verbandes für Sport in der Schule (SVSS) trägt der INGOLDVerlag ebenfalls seinen Teil zum Gelingen bei. Das kommt nicht von ungefähr, ist doch der Fachbereich «Bewegung und Sport» ein Programmschwerpunkt des in Herzogenbuchsee ansässigen Verlagshauses. Dieses unterstützt die Lehrpersonen mit hochwertigen Lernmedien, Unterrichtsmaterialien sowie Fachliteratur bei der Planung und Durchführung eines interessanten und fundierten Sportunterrichts.